HANDBALL REPORT

3. LIGA
Deutscher Handballbund

WiR sind der TuS SPENGE

VfL Fredenbeck

Samstag, 2. Dezember 2023, Anwurf 19:15 Uhr, Sporthalle Spenge



REWE
Kaluscha & Wehling

Bar.Lounge.Restaurante.
Mexim's + MAD MEX
ESTACION
...the latin way of life !
Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld
0521 9864480
Bahnhofstr. 100
32257 Bünde
05223 9915050
www.mexims.de



meinevolksbank.de
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank Herford-Mindener Land eG
Nah und Stark



hinten von links: Co-Trainer Rafael Jacobsmeier, Teammanager Marcel Ortjohann, Kenneth Krüger, Maximilian Schüttemeyer, Gordon Gräfe, Vincent Hofmann, Bjarne Schulz, Oliver Tesch, 2. Vorsitzender Norman Kern; **Mitte von links:** Trainer Heiko Holtmann, Physiotherapeutin Julia Räber, Leon Schulte, Jonah Jungmann, Paul Holzhacker, Justus Aufderheide, Mathis Borgmann, Ben Grüger, Philipp Holtmann, Abteilungsleiter Thomas Herden, Co-Trainer Sebastian Cuhlmann; **vorne von links:** Betreuer Michael Meinhardt, Mannschaftsarzt Ludger Spors-Schroedter, René Wolff, Timon Mühlenstädt, Fabian Breuer, Bastian Rutschmann, Sebastian Reinsch, Betreuer Ralf Kuhlmann, Athletiktrainer Fabian Gehring, 1. Vorsitzender Horst Brinkmann. (Foto: Frank Niedertubbesing)

BOCKERMANN FRITZE
DesignHaus GmbH



Heimspiel.
bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um Ihren Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen.





Bockermann Fritze
DesignHaus GmbH
Dieselstraße 11
32130 Enger

T +49 5224 9737-20
bfd@bockermann-fritze.de
bf-designhaus.de

Willkommen im Schuhkarton

Auch heute ist die Handballgemeinde des TuS Spenge wieder versammelt, hier in unserer Halle, die wir gerne den schönsten Schuhkarton der Welt nennen. Meistens sind so 700 bis 800 Zuschauer da, für ein paar mehr wäre auch noch Platz, aber nicht für sehr viel mehr Fans. Es ist eben ein Karton für die gängigen mittleren Größen, und darum passt er auch sehr gut in Spenge. Er ist nicht gemacht für Kinderschuhe und auch nicht für Übergrößen, also solche Schuhe, die man früher Elbkähne nannte. Apropos: Mit richtigen Schiffen auf der Elbe kennt man sich in der Heimat unserer heutigen Gastmannschaft ganz gut aus. Es ist nämlich der VfL Fredenbeck aus dem Kreis Stade. Da ist die Elbe nicht weit. Moment mal, Fredenbeck? War das nicht was? Ja klar. Der VfL ist doch in Handballdeutschland bekannt und hat eine Weile in der Bundesliga gespielt. Und dass die Mannschaft im Moment im hinteren Bereich der Tabelle der 3. Liga zu finden ist, will noch nicht viel heißen, leichte Gegner gibt es in dieser Staffel Nord-West nicht.

Aber zurück zum Schuhkarton. Wir schauen jetzt mal, wie gut die Kartons der anderen Vereine passen. In den letzten Heimspielen sah das so aus: Die Ahlener SG hatte gegen Spenge 829 Zuschauer, in Gummersbach verloren sich in der großen Halle 86 Besucher. Unsere Bielefelder Nachbarn von der TSG hatten ähnliche Besucherzahlen wie wir. Auf großem Fuß lebt der Favorit Eintracht Hildesheim, es kommen 1000 bis 2000 Zuschauer in die Halle. Um die 1000 Besucher sind es auch oft in Aurich. In Norddeutschland ist im Handball viel los. Der VfL Fredenbeck hat ähnliche Zahlen wie unser TuS, in der dortigen Geestlandhalle wäre aber noch mehr Platz. Es ist noch etwas Luft nach oben beim Handball in Fredenbeck.

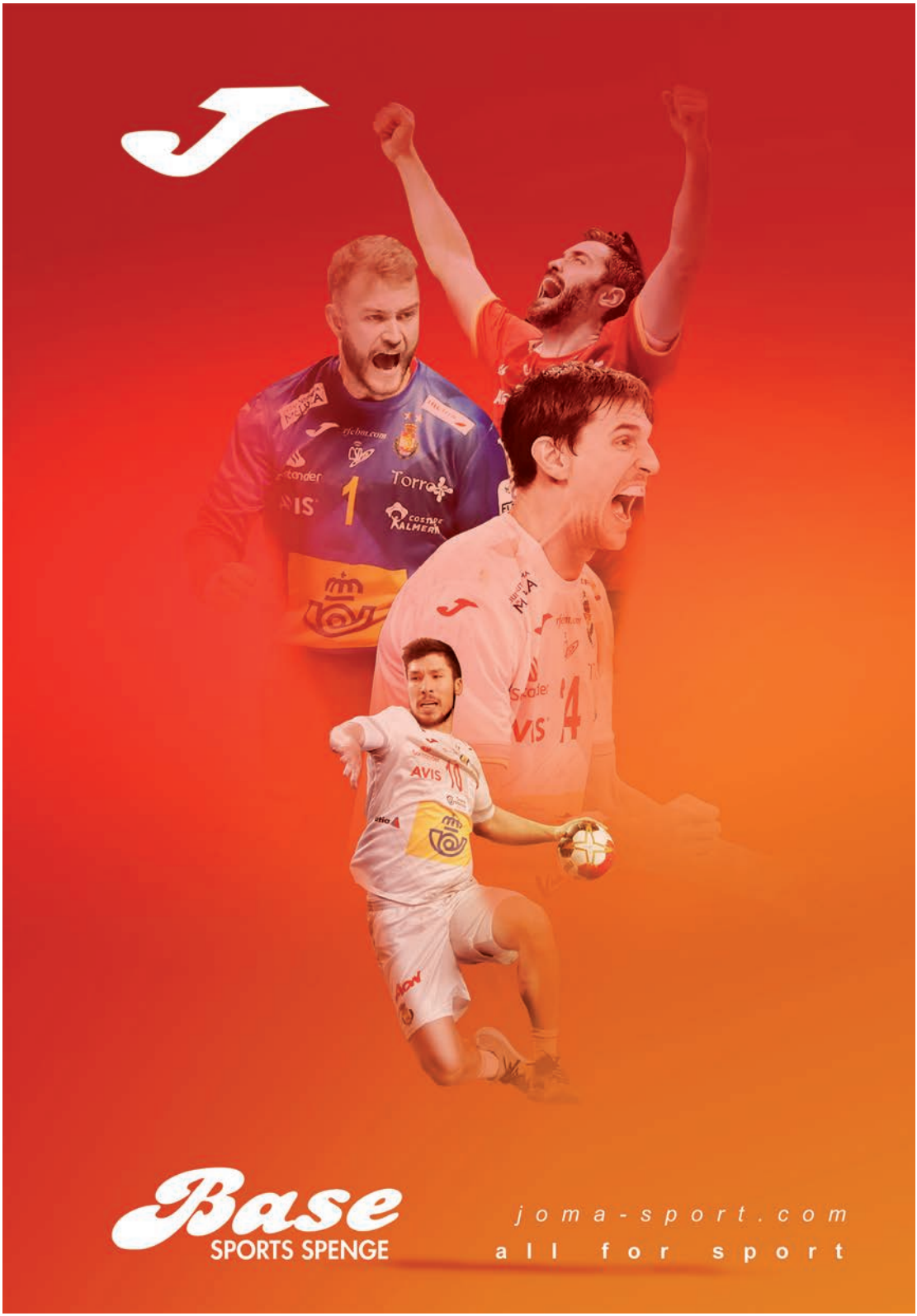
Also, ihr Handballer aus dem Norden, herzlich willkommen hier in Ostwestfalen.

Euer Spenger Handballfan Jan Arne

Folge uns auch bei:
www.instagram.com/tusspengehandball
www.facebook.com/tus.spenge.handball

toh
Steuerberatungskanzlei HANSEL
Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater
05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de

Sanitär Heizung Bruning
Ingenieurbetrieb für Gebäudetechnik
ERFAHRUNG, KNOW HOW UND KOMPETENZ SEIT ÜBER 90 JAHREN.
MITARBEITER GESUCHT
SANITÄR HEIZUNG KLIMA KUNDENDIENST
www.sanitaer-bruning.de
Spenge | Biermannstr. 20
Telefon: 05225/8500-0


Base
SPORTS SPENGE
joma-sport.com
all for sport

Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (05225) 8783-0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (05226) 99442-0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (05224) 91004-0

www.werner-rae.de
www.baurechtkompetenz.de

GERRIT WERNER Rechtsanwalt – Notar a.D.
(Gesellschafter Sept. 1976 - Jan. 2021)
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS Rechtsanwalt
Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

CHRISTIAN BECKER Rechtsanwalt – Notar (mit Amtssitz in Spenge)
Fachanwalt für
– Familienrecht

weitere Tätigkeitsschwerpunkte
– Miet- und Wohnungseigentumsrecht
– Bau- und Architektenrecht

Erste Neuverpflichtung für die kommende Saison

Der 18-jährige Mika Kösters ist die erste Neuverpflichtung des TuS Spenge für die kommende Drittligasaison. Der Linkshänder, der, obgleich noch A-Jugendspieler, bereits für die Oberligamannschaft der TG Hörste Tore wirft, soll sich in Spenge auf der rechten Rückraumposition weiterentwickeln.
Der Teammanager des TuS Spenge, Marcel Ortjohann, erklärte zu der Neuverpflichtung: „Mit Mika Kösters haben wir ein sehr begehrtes Talent aus der Region für den TuS Spenge gewinnen können." Auch Horst Brinkmann freut sich über Kösters Zusage für die nächsten beiden Spielzeiten. Er ist davon überzeugt, dass sich Mika Kösters bald auch in der 3. Liga behaupten wird.
Für Mika Kösters, der das Handballspiel in der Jugend der JSG Hesselteich-Loxten erlernt hat, ist der Wechsel zum TuS Spenge ein folgerichtiger Schritt: „Für mich ist nun der richtige Zeitpunkt gekommen. Ich möchte sowohl von den Spielern, als auch vom Trainerteam sehr viel lernen und möglichst schnell gute Leistungen bringen. Ich freue mich auf die Herausforderung."



Beim letzten Heimspiel gegen Baunatal den Zuschauern bereits vorgestellt: Mika Kösters (Mitte), flankiert von Marcel Ortjohann (li.) und Horst Brinkmann (re.).
Foto: Frank Niedertubbesing

ULTIMATE
Top-Wettspielball. Handgenäht. EHF-APPROVED.
Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

SELECT

Base SPORTS SPENGE

Base Sports Spenge
Blücherplatz 13
32139 Spenge

www.base.tt
store-spenge@base.tt

www.select-sport.de /SelectSportGermany /selectsport_de

Unser heutiger Gast: VfL Fredenbeck



hinten v.l.: Co-Trainer Maciek Tluczynski, Maximilian Lens, Jakob Ritscher, Ole Richter, Tim Fock, Pelle Fick und Trainer Igor Sharnikau
Mitte v.l.: Physiotherapeutin Julia Sharnikau, Maximilian Mißling, Arne Eschweiler, Daniel Sharnikau, Jesper Müller und Jannik Müller
vorne v.l.: Marten Franke, Nick Heinsohn, Nikolay Petrov, Sebastian Spark, Jona Paulsen, Fynn Sievert und Laurenz Reiners. Es fehlen: Jan Möller und Niels Huckschlag.

Der VfL Fredenbeck rangiert zurzeit mit 6:18 Punkten in der Abstiegszone der 3. Liga. Bislang konnte der letztjährige Oberligaaufsteiger nur gegen LIT 1912 II (35:26), Team HB Lippe II (38:30) und zuletzt gegen MT Melsungen II (37:33) punkten.
Trainer der Niedersachsen ist der frühere weißrussische Nationalspieler und Bundesliga-Profi Igor Sharnikau, als Co-Trainer fungiert seit Beginn der Saison Maciek Tluczynski. Die Mannschaft des Aufsteigers wurde vor der Saison mit TW Nikolay Petrov (Anhalt Bernburg), Spielmacher Marten Franke (HC Bremen) und Linkshänder Maximilian Mißling (Wilhelmshavener HV) verstärkt. Das von Trainer Sharnikau vorgegebene Saisonziel lautet „Klassenerhalt".
Zu den torgefährlichsten Spielern der Fredenbecker gehören RA Jan Möller, RL/M Jesper Müller, RR Maximilian Mißling, RL/M Daniel Sharnikau und RR Pelle Fick, der – gemeinsam mit Jan Möller – auch für die Verwandlung der Siebenmeter zuständig ist.
Wir begrüßen die mitgereisten Fans des VfL Fredenbeck, der in früheren Jahren mehrere Spielzeiten lang der 1. und 2. Bundesliga angehört hat, ganz herzlich in der hoffentlich gut besuchten Spenger Halle. Wir erwarten ein faires Spiel mit einem hoffentlich guten Ausgang für unsere Heimmannschaft. Die klaren Siege der Fredenbecker gegen unsere Nachbarvereine aus OWL zeigen aber, dass man die Niedersachsen aus dem Landkreis Stade auf keinen Fall unterschätzen darf. Gerade der letzte Sieg gegen MT Melsungen II wurde in souveräner Manier eingefahren. An diese Leistungen werden die Fredenbecker bei ihrem Auswärtsspiel in Spenge anknüpfen wollen. Also TuS Spenge: Aufgepasst!!



Livestream auf sportdeutschland.tv

Nachlese zum Spiel gegen GSV Eintracht Baunatal

Fotos: Frank Niedertubbesing



Kreisläufer Gordon Gräfe machte ein gutes Spiel und erzielte u.a. auch ein Tor aus dem Rückraum.



Eine starke Leistung bot auch Fabian Breuer, dem man seine lange Verletzungspause nicht mehr anmerkte.



Basis des hohen Spenger Sieges war die gute Abwehrarbeit (hier der Mittelblock Tesch/Gräfe).



Auch RA Leon Schulte trug sich in die Torschützenliste ein. Hier überwindet er den Baunataler Torwart mit einem raffinierten Wurf.

Starke Partner an Ihrer Seite!
Wirtschaftsprüfung | Steuerberatung | Rechtsberatung | Corporate Finance | IT Consulting
PKF WMS
PKF WMS GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberater Rechtsanwälte
Jahnstraße 12 + 14, 32049 Herford | Tel.: +49 5221 9913-0 | herford@pkf-wms.de | www.pkf-wms.de

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau

Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de



AUTOHAUS
Landermann
Ihr nachhaltiges Autohaus in Spenge!
Autohaus Landermann GmbH & Co. KG
Industriestraße 25, 32139 Spenge, Telefon: 05225 85090
info@autohaus-landermann.de, www.autohaus-landermann.de

Die Schiedsrichter


Michael Meyer


Stefan Meyer

Die Schiedsrichter der heutigen Begegnung, Michael Meyer und Stephan Meyer, sind Brüder. Das Gespann gehört dem 3. Liga-Standardkader an, ist also sehr erfahren und hat bereits viele Spiele in der 3. Liga geleitet. Die beiden Referees kommen aus Mönchengladbach, wo sie im Handballkreis Mönchengladbach für das Schiedsrichter-Lehrwesen zuständig sind.
Wir begrüßen die beiden Schiedsrichter aus dem niederrheinischen Tiefland sehr herzlich im schönen Ostwestfalen und wünschen ihnen nach der langen Anreise eine souveräne Leitung des heutigen Drittligaspiels unseres TuS Spenge gegen den VfL Fredenbeck.

Die nächsten Spiele

Am Samstag, den 9. Dezember, gastiert die Spenger Mannschaft bei den SGSH Dragons. Das Spiel wird um 19:30 Uhr in der Sporthalle der Ganztagsschule in Halver angepfiffen.

Das nächste Heimspiel des TuS Spenge wird am Samstag, den 16. Dezember, gegen MT Melsungen II ausgetragen. Anpfiff in der Großturnhalle Spenge („Schuhkarton") ist – wie gewohnt – um 19:15 Uhr.

Nur wenige Tage danach, am Donnerstag, den 21. Dezember, wird das am 2. Spieltag ausgefallene Heimspiel des TuS Spenge gegen den TV Emsdetten nachgeholt; Anpfiff: 19:30 Uhr in der Großturnhalle Spenge.

Die Rückserie beginnt dann am 20. Januar 2024.

Bock auf Handball? Dann komm zu uns!







In der kommenden Saison möchten wir mit einer Mädchenmannschaft in der D-Jugend an den Start gehen. Dafür suchen wir Mädels der Jahrgänge 2012/2013, die mit uns auf Torejagd gehen. Wir sind eine tolle, motivierte Truppe und freuen uns, wenn wir noch Unterstützung bekommen.
Egal, ob Anfängerin oder Wiedereinsteigerin, bei uns sind alle willkommen. Also runter vom Sofa und ab in die Halle!

Unsere Trainingszeiten sind:
dienstags von 17:30-18:00 Uhr
Gesamtschule Spenge

donnerstags von 16:30-17:45 Uhr
Grundschule Lenzinghausen

Rückfragen gerne an:
Susanne Hannemann
0151-70479663
shannemann71@gmx.de





Impressum

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 I Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Dr. Norbert Sahrhage (Leitung),
Ulrich Eickmeyer, Rolf Möcker, Jürgen Wildt

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 I 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: DruckBar I Marieke Schulze
Luchsweg 6 I 07749 Jena
kontakt@druckbar-jena.de

11. Spieltag: TuS-Gala beim 36:28-Sieg gegen Baunatal

Die Überraschung des 11. Spieltages der 3. Liga Nord West war der 25:24 (11:10)-Heimerfolg von LIT 1912 II in einer spannenden Begegnung gegen die TSG A-H Bielefeld. Die Bielefelder gingen 1:0 in Führung und konnten oft ausgleichen. Letztlich siegte LIT glücklich und am Ende knapp mit einem Tor Vorsprung. Mit dadurch 7:15 Punkten wahrten die Hiller aus Nordhemmern als Tabellenelfter ihre Chance auf den Klassenerhalt und sind punktgleich mit Team HandbALL Lippe II, Ahlener SG und SGSH Dragons auf den nächsten Plätzen.

Einmal mehr eine Gala-Vorstellung lieferte der TuS Spenge beim klaren und nie gefährdeten 36:28 (20:14)-Heimsieg gegen GSV Eintracht Baunatal vor 520 begeisterten Zuschauern im Spenger „Schuhkarton". Es war der siebte Spenger Sieg mit mehr als 30 Toren im zehnten Spiel und der fünfte doppelte Punktgewinn in Folge während der Saison 2023/24. Am TuS-Torreigen gegen die chancenlosen Nordhessen beteiligt waren Vincent Hofmann (7), Paul Holzhacker (5, davon 2 Siebenmeter), Sebastian Reinsch (5), Gordon Gräfe (4), Bjarne Schulz (4), Oliver Tesch (4/1), Maximilian Schüttemeyer (3), Fabian Breuer (2), Justus Aufderheide (1) und Leon Schulte (1).

Baunatal ging 1:0 und 2:1 in Führung, konnte bis zum 4:4 zwei Mal ausgleichen und geriet danach ins Hintertreffen. Die Holtmann-Schützlinge bauten ihre Führung in den ersten 30 Minuten bis auf sieben Tore (19:12) aus. In der zweiten Halbzeit betrug der Vorsprung zeitweise neun und zehn Tore (31:22, 35:25, 36:26), ehe Baunatal durch drei Tore auf den 36:28-Endstand verkürzen konnte. Spenge gelangen zwei Mal drei Tore in Folge (von 7:5 auf 10:5 und 20:15 auf 23:15). Zwei TuS-Tore in Folge erzielten Sebastian Reinsch zum 6:4 und 7:4, Oliver Tesch zum 22:15 und 23:15/31:22, 32:23 und Gordon Gräfe zum 24:16 und 25:16.

Eintracht Hildesheim hat seine weiße Weste als einzige Mannschaft der 3. Liga gewahrt. Beim 32:30 (18:14)-Auswärtserfolg gegen MT Melsungen II vor nur 180 Zuschauern hatte das einzig verlustpunktfreie Team der vier Staffeln einige Mühe.

Im Verfolgerduell der Staffel Nord-West siegte TV Emsdetten vor 2.017 Zuschauern gegen den Wilhelmshavener HV nach ausgeglichener erster Halbzeit (17:17) mit 35:32. Der Zweitplatzierte VfL Gummersbach II hatte ebenfalls viel Mühe beim 37:36 (19:18)-Auswärtssieg gegen MTV Großenheidorn.

450 Zuschauer erlebten die 27:32 (13:16)-Heimniederlage von Team HandbALL Lippe II gegen die Ahlener SG.

Spenges heutiger Gegner VfL Fredenbeck verlor das Auswärtsspiel vor 230 Fans gegen SGSH Dragons deutlich mit 32:39 (15:19) und trägt mit 4:18 Punkten als Tabellenletzter die Rote Laterne. 1.040 Zuschauer sahen das 30:30-Remis beim Mittelfeld-Duell OHV Aurich (9., 9:13) gegen Sportfreunde Söhre von 1947 (7., 11:11). Nach 30 Minuten hatten die Ostfriesen 21:18 geführt. Beim 25:25 gerieten die Hausherren nach langer knapper Führung in der 2. Halbzeit erstmals in Rückstand, konnten dann den 29:30-Rückstand kurz vor dem Abpfiff noch ausgleichen.



Nachlese zum Spiel gegen GSV Eintracht Baunatal Teil II

Fotos: Frank Niedertubbesing



Der „Schuhkarton" war gut gefüllt. Die Zuschauer konnten nach dem Spiel zufrieden den Heimweg antreten.



Auch die jüngeren Spieler, hier Mathis Borgmann, bekamen Einsatzzeiten. Hier setzt er zu einem Sprungwurf gegen die Baunataler Abwehr an.



Auch der letztjährige A-Jugendspieler Kenneth Krüger konnte sich am Kreis der Baunataler mehrfach durchsetzen und deutete damit sein Potential an.



Ingo Take und Norman Kern kommentierten den Spielverlauf sachkundig. Auch mehrere „Altinternationale" (vorn) verfolgten das Spiel.



Pressestimme zum Spiel: TuS Spenge – GSV Eintracht Baunatal 36:28 (20:14)

Neue Westfälische

Gegner zerbricht am Abwehrbeton

Der TuS Spenge hat sich durch den fünften Sieg in Folge weiter in der Spitzengruppe der 3. Handball-Liga etabliert. Beim 36:28 (20:14) gegen Eintracht Baunatal beeindruckte das Team von Trainer Heiko Holtmann vor allem durch eine bärenstarke Defensivleistung und kann nun mit breiter Brust zum Spitzenspiel bei Tabellenführer Eintracht Hildesheim am kommenden Sonntag fahren.

Zwar hatten die Gäste aus Nordhessen in den ersten Minuten ein 1:0 und ein 2:1 vorlegen können, doch schon früh deutete sich an, dass sie mit dem Abwehrverbund des TuS ihre Probleme haben würden. Immer wieder spielten sie ihre Angriffe lange aus, weil sie nur selten eine Lücke fanden.



Auch später wurde häufig Zeitspiel gegen die Baunataler angezeigt, obwohl sie in Rückstand liegend eigentlich eher hätten aufs Tempo drücken müssen.

Wie konzentriert die Spenger in der Abwehr zu Werke gingen, wurde nach 13 Spielminuten bezeichnend deutlich. Zunächst schloss Vincent Hofmann einen Tempogegenstoß zum 9:5 ab, den er mit einer Balleroberung zuvor selbst eingeleitet hatte. Eine Minute später fing der nicht nur in dieser Situation hellwache Paul Holzhacker einen Baunataler Angriff ab, lief unaufhaltsam den Gegenzug und traf zum 10:5. Baunatal kam kurz darauf zwar noch einmal kurz auf 11:8 heran, doch spätestens ab dem darauffolgenden 13:8 (19.), das Fabian Breuer und Bjarne Schulz herauswarfen, waren die Weichen für den ungefährdeten Heimerfolg gestellt. Daran änderte auch eine offensivere Ausrichtung der Baunataler Abwehr nach dem Seitenwechsel nichts. Diese bereitete den Spengern nur kurzzeitig leichtes Kopfzerbrechen.

Es gab auch keinen größeren Bruch, als Trainer Heiko Holtmann zum Ende hin noch ordentlich durchwechselte und seinen jungen Akteuren Einsatzminuten zukommen ließ.

„Wir haben insgesamt vieles richtig gemacht und den Gegner, den ich nicht zu den schlechtesten in der Liga zähle, ab Mitte der ersten Halbzeit immer mit mehreren Toren auf Distanz gehalten. Jetzt freue ich mich auf Hildesheim. Da werden wir sicher noch etwas mehr draufpacken müssen, aber wir wollen auch dort gewinnen", erklärte TuS-Coach Holtmann.

Der Spitzenreiter dürfte also gewarnt sein, der TuS Spenge ist bereit und brennt auf den Vergleich. Das belegte abschließend auch das Schlusswort des Vereinsvorsitzenden Horst Brinkmann: „Wenn jemand sagt, wir haben in Hildesheim nichts zu verlieren, kann ich dem nur entgegnen: Doch, zwei Punkte!"

Pressestimme zum Spiel: HC Eintracht Hildesheim – TuS Spenge 38:35 (19:15)

Spenger Nachrichten

Dem Goliath alles abverlangt

Der TuS Spenge hat Aufstiegsanwärter Eintracht Hildesheim in dessen Halle einen großartigen Kampf geliefert, ein Happy End aber verpasst. „Es fehlte nicht viel", brachte Trainer Heiko Holtmann nach dem 38:35 (19:15) zum Ausdruck.
Seiner sachlichen Analyse schickte der Coach etwas Emotionales vorweg: „Ich bin sehr stolz auf meine Mannschaft, die niemals aufgegeben hat und trotz der Rückstände an unserem Plan festgehalten hat. Die Hildesheimer mussten eine ihrer besten Saisonleistungen bringen, um uns zu besiegen."
Abtasten? Das sparten sich die beiden Teams und gingen im Spitzenspiel sofort in die Vollen. Nach 13 Minuten waren schon 18 Tore gefallen, Hildesheim hatte mit 10:8 die Nase vorn, doch die Spenger ließen den Favoriten nicht davonziehen und lieferten ihm ein Duell auf Augenhöhe. Beim 11:11 (15.) hatte Spenges junger Rechtsaußen Paul Holzhacker wieder den Ausgleich geschafft.
Als die Gastgeber beim 14:12 mit zwei Toren vorne lagen, rief Trainer Heiko Holtmann die Gäste zur Auszeit. Seine Mannschaft bekam jedoch auch in der Folgezeit den Angriff der Hausherren nicht in den Griff. Angeführt von Jakub Tonar (sechs Tore in den ersten 30 Minuten) setzten sich die Hildesheimer zum 18:14 (27.) ab.
Doch es sollte vor dem Gang in die Kabine noch dicker für Spenge kommen. So wurde Oliver Tesch von den Schiedsrichtern nach einem Gesichtstreffer disqualifiziert – ab jetzt mussten die Spenger ohne ihren routinierten Kreisläufer auskommen. Den Treffer zum 19:15-Halbzeitstand für Hildesheim erzielte der Ex-Lübbecker Rene Gruszka.
In der zweiten Halbzeit schien die Partie den erwarteten Verlauf zu nehmen. Die breit aufgestellten Gastgeber setzten sich ab (22:17, 35.) und suchten die Vorentscheidung. Doch da spielte der TuS Spenge nicht mit. Aus dem 27:22 machten Fabian Breuer und Leon Schulte per Siebenmeter ein 27:24 (44.) – die Gäste waren dem „Goliath" wieder auf die Pelle gerückt.
Und auch danach verlangten die Spenger dem verlustpunktfreien Tabellenführer alles ab. Mit drei Toren in Folge verkürzten Bjarne Schulz, Vincent Hofmann und Gordon Gräfe zum 30:28. Danach machte der Aufstiegsanwärter ernst. Aus dem 30:28 wurde ein 33:28 (52.), beim 36:29 (54.) hatten sich die Gastgeber auf sieben Tore abgesetzt – die Entscheidung in diesem packenden Schlagabtausch.
Als kleiner Trost bleiben den Spengern ihre 35 Tore, so viele hat in der laufenden Saison noch keine Mannschaft gegen die übermächtigen Hildesheimer erzielt. „Hildesheim war ein paar Aktionen cleverer und besser. Trotzdem haben wir einen Riesenkampf geliefert und ihnen Paroli geboten", stellte Holtmann heraus.



Dental Direkt

Bewirb dich jetzt!

Europas Nr. 1 beim »weißen Gold« kommt aus Spenge.

dentaldirekt.de

CLOSE TO YOU

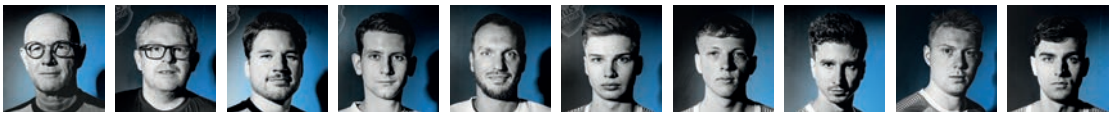
Dental Direkt GmbH | Tel: +49 5225 86319-0
E-Mail: info@dentaldirekt.de | www.dentaldirekt.de

Dental Direkt

pb planen+bauen
Unternehmensgruppe



Teichstr. 25 - 32257 Bünde - www.pb-planen-bauen.de - Tel. 05223/650065



TuS Spenge

Tor:	1	Timon Mühlenstädt	…
	12	Bastian Rutschmann	…
Feld:	4	Paul Holzhacker	…
	5	Kenneth Krüger	…
	7	Sebastian Reinsch	…
	8	Philipp Holtmann	…
	10	Vincent Hofmann	…
	11	René Wolff	…
	17	Ben Grüger	…
	18	Justus Aufderheide	…
	19	Oliver Tesch	…
	23	Fabian Breuer	…
	24	Gordon Gräfe	…
	30	Max Schüttemeyer	…
	35	Jonah Jungmann	…
	74	Mathis Borgmann	…
	77	Leon Schulte	…
	99	Bjarne Schulz	…

Trainer:	Heiko Holtmann
Co-Trainer:	Sebastian Cuhlmann und Rafael Jacobsmeier
Athletik-Trainer:	Fabian Gehring
Teammanager:	Marcel Ortjohann
Mannschaftsarzt:	Ludger Spors-Schroedter
Betreuer:	M. Meinhardt & R. Kuhlmann
Physios:	Julia Räber & Lena Brune

Coca-Cola

Sparkasse Herford

Schiedsrichter:
Michael und Stefan Meyer

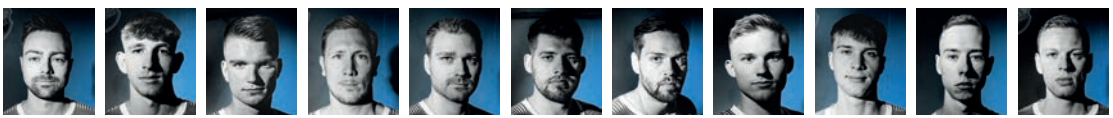
REWE
Kaluscha & Wehling

VfL Fredenbeck

Tor:	1	Jona Paulsen	…
	23	Sebastian Spark	…
	23	Nikolay Petrov	…
Feld:	3	Fynn Sievert	…
	9	Daniel Sharnikau	…
	11	Jannik Müller	…
	13	Niels Huckschlag	…
	14	Pelle Fick	…
	15	Ole Richter	…
	20	Maximilian Lens	…
	22	Arne Eschweiler	…
	24	Maximilian Mißling	…
	25	Jakob Ritscher	…
	27	Jan Möller	…
	28	Tim Fock	…
	29	Marten Franke	…
	34	Nick Heinsohn	…
	35	Jesper Müller	…
	53	Laurenz Reiners	…

Trainer:	Igor Sharnikau
Co-Trainer:	Maciek Tluczynski
TW-Trainer:	Jens Kanzog
Betreuer:	Clay Schnackenberg
Physios:	Milos Duric, Julia Sharnikau, Anika Brunsch

Fotos: Frank Niedertubbesing



Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch
AUTOMATEN
Olaf Ziegenbruch



Lönsweg 22-30
32139 Spenge
Telefon 05225 · 4742

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

THW Kiel erholt?

Ist der THW Kiel wieder in der Erfolgsspur? Nach einem 6:0-Punkte-Beginn und dem dann verkorksten und seit langem schlechtesten Bundesliga-Saisonstart (10:8 Punkte) setzten die Schleswig-Holsteiner mit dem 30:26-Heimsieg gegen den so gestürzten Spitzenreiter Füchse Berlin am 13. Spieltag ein Ausrufezeichen. Es folgte am vergangenen Wochenende ein 36:31-Auswärtssieg beim TBV Stuttgart. Kiel scheint erholt und belegt nun mit 18:10 Punkten den 5. Platz, hat jedoch nach knapp der Saisonhälfte fast uneinholbare sieben Punkte Rückstand auf das Spitzenduo SC Magdeburg und Füchse Berlin. Auch in der Champions League musste Kiel im November einen Rückschlag hinnehmen. Gegen Aalborg ging das Heimspiel 18:27 verloren und das Rückspiel endete 27:27. Mit elf Punkten sind die Kieler aber weiter Tabellenführer der Gruppe A. TBV Lemgo Lippe verlor am letzten Wochenende auswärts gegen TSV Hannover-Burgdorf 32:34 und belegt mit 11:17 Punkten einen Platz im unteren Bundesliga-Mittelfeld.

Unbefleckt

HC Eintracht Hildesheim ist mit 24:0 Punkten unter den 100 Mannschaften der 1., 2. und 3. Liga das einzige Team ohne Punktverlust. Darauf sind die Niedersachsen, die den Aufstieg in die 2. Bundesliga anstreben, mit Recht stolz. Auf ihrer Homepage betitelten die Niedersachsen das Spiel gegen TuS Spenge: „Weiße Weste bleibt auch nach dem Spitzenspiel unbefleckt."

Anmerkung

Auf der Homepage des HC Eintracht Hildesheim wird über das Spiel des TuS Spenge in Hildesheim berichtet. Dabei ist u.a. zu lesen: „In der 30. Minute machte Spenges Oliver Tesch endlich das, worauf viele schon lange gewartet hatten. Mit einem Faustschlag ins Gesicht schickte er Matteo Ehlers zu Boden und kassierte folgerichtig die rote Karte."
Da hat sich der Hildesheimer Handballfreund ganz offensichtlich im Ton vergriffen oder er hat die betreffende Spielszene nicht richtig gesehen. Die Begegnung in Hildesheim war insgesamt sportlich hochklassig und verlief ausgesprochen fair. Mit der Bemerkung „worauf viele schon gewartet hatten" unterstellt der Schreiber, dass Oliver Tesch dem Hildesheimer Spieler Matteo Ehlers absichtlich und bewusst einen Faustschlag ins Gesicht „verpasst" hat, weil nämlich Oliver Tesch so etwas immer oder häufig zu tun pflegt. Wer die betreffende Spielszene gesehen hat, konnte ohne große Mühe erkennen, dass Oliver Tesch Matteo Ehlers im Verlaufe eines Zweikampfes mit der Hand im Gesicht berührt/getroffen hat, was zu Recht eine Rote Karte nach sich zieht. Dem Spenger Abwehrchef aber zu unterstellen, dass er seinen Hildesheimer Gegenspieler bewusst und gewollt mit der Faust ins Gesicht „geschlagen" hat, entbehrt jeglicher Realität und ist dem eingeschränkten Blick des Schreibers geschuldet. Selbst die Hildesheimer Kommentatoren des Spiels haben die Bestrafung Oliver Teschs mit der Roten Karte als sehr hart, aber vertretbar, angesehen. Für sie wäre auch eine Zweiminuten-Strafe angemessen gewesen.



Historie zu den Meisterschaftsspielen des TuS Spenge gegen VfL Fredenbeck

Weder in der Oberliga noch in der Regionalliga spielten die beiden Mannschaften des TuS Spenge und des VfL Fredenbeck um Meisterschaftspunkte gegeneinander. Nur in der 2. Hallenhandball-Bundesliga trafen sie bisher aufeinander. In fünf Spielzeiten konnte die Spenger Mannschaft von den zehn ausgetragenen Spielen lediglich drei Begegnungen für sich entscheiden, fünf Spiele gingen verloren und zweimal trennte man sich unentschieden. Das Gesamt-Torverhältnis beläuft sich auf 272:281 Tore bei einem ebenfalls negativen Punktekonto von 8:12.

Im Aufstiegsjahr des TuS 2001/02 in die 2. Bundesliga fand das erste Aufeinandertreffen beider Mannschaften in der Geestlandhalle des VfL Fredenbeck statt, in der der TuS mit einem überraschenden 25:21(11:9)-Erfolg zwischenzeitlich an die Tabellenspitze stürmte. Die Gäste befolgten die von Trainer W. Schubert vorgegebene Taktik sehr diszipliniert; lange Angriffe wurden treffsicher abgeschlossen und die Deckung arbeitete so stark, dass sie nur schwer zu überwinden war. Im Rückspiel konnte sich die Fredenbecker Mannschaft aber revanchieren und gewann in Spenge knapp mit 30:29 (13:10) Toren.

Während der nächsten Spielzeiten musste der TuS Spenge überwiegend in Niederlagen einwilligen. In der Saison 2005/06 – der Abstiegssaison des VfL Fredenbeck – gewann die Spenger Mannschaft ihr Heimspiel deutlich und überlegen mit 37:26 (17:14) Toren. Die Gäste aus Norddeutschland erwiesen sich als ausgesprochen harmloses Team, das nicht von ungefähr schon vor dieser Partie die meisten Gegentore aller Zweitligisten kassiert hatte. Im letzten Auswärtsspiel gegen diesen Gegner unterlag der ersatzgeschwächte TuS beim Tabellenvorletzten nach einer sehr schwachen Leistung mit 24:28 (10:16) Toren. Die abstiegsgefährdete Mannschaft ist mit dem Druck nicht klargekommen, war die Aussage von Trainer Schubert; denn auch der TuS Spenge war zu diesem Zeitpunkt noch abstiegsgefährdet, konnte den Abstieg aber in den letzten Spielen verhindern.

Erst nach der Saison 2007/08 musste der TuS Spenge in den „sauren Apfel des Abstiegs beißen", von der 2. Bundesliga in die Regionalliga. Nun gibt es gegen diesen Gegner ein Wiedersehen in der 3. Liga, verbunden mit der Hoffnung, dass man die negative Bilanz mit einem Sieg ein wenig verbessern kann.

Rolf Möcker

Zitat

Der Hildesheimer Trainer Daniel Deutsch nach dem Spiel: „Ich habe vor Spenge großen Respekt, sie spielen mit einer starken Struktur. Wir haben uns vorgenommen, wenig Fehler in diesem Spitzenspiel zu machen und haben das in der ersten Halbzeit auch geschafft. Im zweiten Abschnitt haben wir das nicht mehr ganz halten können, aber ich bin sehr zufrieden mit dem Spiel heute."

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 05224/9374660
Telefax 05224/9374662

info@schmidt-dach.de · www.schmidt-dach.de



Klarer Sieg der Spenger Reserve gegen TuS SW Wehe



oben v. l.: G. Pörschke, T. Giesselmann, K. Krüger, J. Kern, M. Borgmann, O. Callenius, S. Dessin; **Mitte v. l.:** L. Zwaka, P. Bernhardt, T. Bode, B. Grüger, W. Schläger, M. Tiemann, T. Herden; **unten v. l.:** L. Schulte, P. Richter, N. Heitmann, F. Nickolaus, J. Hildebrand, M.-E. Schneider, J. Schürstaedt

Das heute fast zeitgleich zum Spiel der Ersten Mannschaft angesetzte Spiel der Spenger Reserve bei der HSG Petershagen/Lahde (18:00 Uhr) wird wohl über die Tabellenführung in der Landesliga entscheiden.

Das letzte Heimspiel der Spenger Reservemannschaft gegen den vom früheren Spenger Zweitligaspieler Michael Scholz trainierten TuS SW Wehe war eine Demonstration der Spenger Stärke, so dass man heute nicht chancenlos nach Lahde fährt. Zehn verschiedene Torschützen auf Spenger Seite unterstrichen die famose Mannschaftsleistung.

Zur Halbzeit führte die Spenger Mannschaft bereits mit 20:11, hatte dann allerdings eine kleine Schwächephase, in der der Vorsprung auf vier Tore zusammenschmolz. In der letzten Spielphase konnten sich die Spenger Youngster dann allerdings wieder auf zehn Tore zum Endergebnis von 37:27 absetzen. Leon Schulte war mit zehn Toren erfolgreichster Torschütze auf Spenger Seite.

„In Lahde und zwei Wochen darauf im Spiel bei der SG Bünde-Dünne wird sich abzeichnen, in welche Richtung es zukünftig für uns gehen wird", analysierte Trainer Stefan Dessin die aktuelle Situation der Spenger Mannschaft.

TuS Spenge II: Heitmann/Nickolaus; Schulte (10/4), Krüger (5), Kern (4), Richter (4), Borgmann (4), Schürstedt (3), Pörschke (2), Schläger (2), Holtmann (2), Schneider (1), Bode.





Fredenbeck

Quelle: Wikipedia

Fredenbeck, mit rund 250 Kilometern von Spenge aus der entferntest gelegene Drittliga-Spielort, ist eine Samtgemeinde im Landkreis Stade im Hamburger Speckgürtel. Dazu gehören die Mitgliedsgemeinden Deinste, Fredenbeck und Kutenholz. Mit 144 Quadratkilometer ist Fredenbeck flächenmäßig dreieinhalb Mal so groß wie Spenge, hat aber mit rund 13.500 Bürgern rund 1.000 weniger Einwohner.

In der Samtgemeinde Fredenbeck gibt es mehrere Sportvereine. Am bekanntesten ist der VfL, der jahrelang in der Handball-Bundesliga spielte, in der Saison 2005/06 in die Regionalliga abstieg und heute der 3. Liga Nord-West angehört und um den Klassenerhalt kämpft.

Fredenbecker Touristenziele sind das Deutsche Feld- und Kleinbahnmuseum, eine Wasser- und eine Windmühle sowie eine Feldsteinkirche. Das von einem Verein betriebene Feld- und Kleinbahnmuseum ähnelt dem Kleinbahnmuseum in Enger. Das im Ortsteil Deinste ansässige Deutsche Feld- und Kleinbahnmuseum behandelt die Geschichte insbesondere von Feldbahnen. Zur Sammlung gehören 17 Lokomotiven sowie Personen- und Güterwagen mit einer Spurweite von 600 mm. Auf einer mehr als zwei Kilometer langen Strecke finden an Betriebstagen Demonstrationsfahrten statt. Der Ursprung des Museums ist die 1967 durch die Schmalspur- und Kleinbahn Betriebsgesellschaft begonnene Feldbahnsammlung als erste dieser Art in Deutschland. Deren Stecke wurde 1975 stillgelegt. 1977 erfolgte ein Umzug und die Umbenennung in Deutsches Feld- und Kleinbahnmuseum.







In der Fotokiste gekramt

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt.



Wer kennt noch den ehemaligen Spenger Spieler, der hier von zwei Abwehrspielern in die Zange genommen wird?

Lösung des letzten Rätsels: Phil Holland

Handballfreunde aufgepasst – jetzt Eintrittskarten für die 3. Liga gewinnen! Auch in der neuen Saison kann man die Lösung zu unserem »Foto-Quiz« auf unserer Homepage unter www.tus-spenge.de/fotokiste eintragen und dadurch gewinnen. Unter den richtigen Antworten verlosen wir ein FANBUCH des TuS Spenge an den Gewinner oder die Gewinnerin.

12. Spieltag:

Die erhoffte Überraschung ist ausgeblieben. HC Eintracht Hildesheim hat in der Spitzenbegegnung des 12. Spieltages durch den 38:35 (19:15)-Heimsieg vor 1.215 Zuschauern gegen TuS Spenge in der Hildesheimer Volksbank-Arena seine blütenweiße Weste behalten und führt die Tabelle der Staffel Nord-West mit 24:0 Punkten an. TuS Spenge mit jetzt 16:6 Punkten ist nach sieben Siegen, zwei Unentschieden und nach zwei Niederlagen nach wie vor Tabellenvierter und steht besser da als die zu Saisonbeginn gehandelten Favoriten Wilhelmshavener HV und OHV Aurich. Für die Holtmann-Truppe endete eine Serie von fünf Siegen.

Hildesheim ging nach dem Anpfiff 1:0 in Führung. Bis zum 4:4 konnte das Team von TuS-Trainer Heiko Holtmann ausgleichen und während des weiteren Spielverlaufs den Rückstand bis zum 14:16 auf ein bis zwei Tore begrenzen. Durch einen Hildesheimer Zwischenspurt stand es zur Halbzeit 15:19 aus Spenger Sicht. Zwölf Sekunden vor dem Pausenpfiff wurde Oliver Tesch disqualifiziert. Das ausgerechnet in Hildesheim, wo der 39-Jährige vor 17 Jahren zur Mannschaft gehörte, der bereits mittlerweile seit sechs Jahren ein Spenger Leistungsträger ist.

In den ersten 30 Minuten gelang des Spengern durch Sebastian Reinsch zum 7:8 und 8:9 sowie Fabian Breuer zum 9:10 und 10:11 jeweils ein Doppelpack.

Nach dem Seitenwechsel konnten die Ostwestfalen trotz zwischenzeitlichem 5-Tore-Rückstand (17:22 und 25:30) das Spiel ausgeglichen gestalten. Beim 28:30 lagen →21

PRO HANDBALL in Spenge – Freunde und Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Felder zu je 50€ unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2023/2024.
Ansprechpartner: Horst Brinkmann,
Tel. 05225/3143 oder 0172/5652687

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Matthias Boy	Sonja, Mara, Caro und Udo	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein	WiR sind der TuS SPENGE
Oliver Miller	Josef Patzelt Hallgarten	Bernd Wölker	WiR sind der TuS SPENGE	Hannelore und Achim Schlüter		Marc Reckmann	Carsten + Ute Freese	WiR sind der TuS SPENGE
Heide Schniederken		B. Schütze	Moni + Heinz Isfort	Erwin Niewöhner	J	F	K	WiR sind der TuS SPENGE
Handballfan Spenge	Jochen Manderla	WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Kloose	Kloose	Karin Aufderheide	Jürgen Aufderheide	Markus Elsner
Handballfan Spenge	Michael Meinhardt	Raimund Kniep	D. Schütze	Karl-Heinz + Gisela	Anja + Dirk Brünger	Gerd Schlüter		Willi Strakeljahn
Matthias Gieselmann	Melita + Johann	Gülsen + Robin + Ulrike + Arnold Kern			WiR sind der TuS SPENGE	Bestattungshaus Wölker		WiR sind der TuS SPENGE
Anke + Gerhard de Boer						Handballfreund Hiddenhausen	Oskar	WiR sind der TuS SPENGE
Klaus Kadur		Uschi + Alfred Manderla		Gerd Biermann	Wir treiben's bunt!	Ulrich Eickmeyer Moers	Pia + Maik Paulini	WiR sind der TuS SPENGE
Kurt Holtmann	Rosi + Helmut	Elisabeth Welland		Wilfried	Barbara	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	WiR sind der TuS SPENGE
WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Gisela + Gerrit Werner		WiR sind der TuS SPENGE	WiR sind der TuS SPENGE	Reiner + Hannelore		WiR sind der TuS SPENGE

Erste TuS-Niederlage nach fünf Siegen

Breuer & Co. nur zwei Tore zurück. Doch dann drehte Hildesheim wieder auf, erhöhte auf 33:28 und 37:31 zum 38:35-Endstand und sicherte sich zwei weitere Punkte auf dem noch langen Weg zur Meisterschaft.

Spenges Tore erzielten Bjarne Schulz (6), Fabian Breuer (5), Maximilian Schüttemeyer (5), Gordon Gräfe (4), Paul Holzhacker (4), Vincent Hofmann (3), Sebastian Reinsch (3), Justus Aufderheide (2), Leon Schulte (2/2) und Philipp Holtmann (1).

Die Schiedsrichter Felix Henker/Stefan Rickert verhängten gegen Spenge eine und gegen Hildesheim drei 2-Minuten-Zeitstrafen sowie vier und zwei Siebenmeter. Heiko Holtmann nahm drei Mal Team-Timeout.

Hildesheim mit dem Trainerduo Daniel Deutsch/Chris Meier hielt mit diesem doppelten Punktgewinn nach eigenen Angaben einen „hartnäckigen Verfolger" auf Distanz und blieb als einziger Verein in den vier Staffeln der 3. Liga ohne Punktverlust und nahm einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Aufstiegsrunde in die 2. Bundesliga.

Im zweiten Sonntagsspiel besiegte der VfL Gummersbach II den OHV Aurich vor gerade einmal 86 (!) Zuschauern 32:27 (17:14) und festigte mit 21:3 Punkten den 2. Platz.

Das Duell der Tabellen-Schlusslichter gewann Spenges heutiger Gast VfL Fredenbeck gegen MT Melsungen II 37:33 (19:13) und setzte damit ein Ausrufezeichen. In dieser Partie gab es sage und schreibe elf Zeitstrafen: fünf gegen Fredenbeck, sechs gegen Melsungen.

Nach dem Debakel eine Woche zuvor (Niederlage in Spenge) zeigte sich vor lediglich 275 Zuschauern GSV Eintracht Baunatal beim 32:29 (16:15)-Heimsieg gegen Team HandbALL Lippe II gut erholt.

Bis zum 16:18-Pausenpfiff hielten die Sportfreunde Söhre von 1947 auf eigenem Parkett gegen das ambitionierte Team von TV Emsdetten noch mit. 406 Zuschauer erlebten dann eine Heimmannschaft, die regelrecht unterging. Söhre erzielte im torreichsten Spiel des vergangenen Wochenendes im zweiten Spielabschnitt noch erstaunliche 13 Tore, musste aber 26 Gegentore in 30 Minuten zum 29:44-Endstand hinnehmen.

Keine Chance hatte LIT 1912 II in Wilhelmshaven. „Land unter" hieß es für die Mannschaft aus Nordhemmern beim 22:30 an der Nordseeküste, nachdem die Gäste bis zum 12:12-Pausenpfiff dem WHV-Sturm noch standgehalten hatten. Weiter in der Erfolgsspur ist der vierte OWL-Drittligist. TSG A-H Bielefeld hatte beim 29:26-Heimerfolg gegen MTV Großenheidorn nach einem 11:15-Halbzeitrückstand viel Mühe. 950 Fans sahen den TSG-Erfolg in der 3.000 Zuschauer fassenden Seidensticker-Halle. Das waren 200 mehr als zum Saisonstart beim klaren 37:24-Heimsieg gegen den VfL Fredenbeck. Zum Vergleich: der Heeper Dom, eigentlich TSG-Heimat, bietet 800 Zuschauern Platz.

EP: Wilkenhöner
ElectronicPartner
Haustechnik & Haushaltsgeräte
- Elektroinstallation
- Waschmaschinen und Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Küchengeräte von mini bis maxi
- Leuchten für innen und außen
- Haushaltswaren und Accessoires

Computer & EDV
- PCs und Service
- Hardware und Software
- Individuelle Lösungen
- Servertechnik
- Netzwerkinstallation
- Premium-Webdesign



Lönsweg 5-11 · Spenge · Tel. (05225) 8595-33 · www.wilkenhöner.de

Atelier für Holzbau
• Tischlerei • Zimmerei
• Hausbau • Massivholz Möbel
Christoph Schormann GmbH
Löhner Straße 205. 32584 Löhne
Telefon 05731. 681116
info@atelier-fuer-holzbau.de
www.atelier-fuer-holzbau.de



Nachlese zum Spiel gegen HC Eintracht Hildesheim Teil I

Fotos: Frank Niedertubbesing



Auf dem Weg zum Spielfeld: Die Stimmung unter den Spenger Spielern ist gut. Man geht mit Optimismus in das Spiel.



Fabian Breuer machte ein gutes Spiel. Hier wird er von seinem Hildesheimer Gegenspieler durch einen Griff zum Hals attackiert.



Oliver Tesch, der in früheren Jahren auch einmal für die Hildesheimer aufgelaufen war, erfreute sich stets aufmerksamer „Begleitung".



Am Kreis konnte sich Gordon Gräfe, hier verfolgt von Lothar von Hermanni, wiederholt durchsetzen.

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z.B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus

BARBARA APOTHEKE Barbara Messer

DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer

Lange Straße 32 · 32139 Spenge

Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019



Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2023 / 24

mit einer Spende von 25,– € (je Feld), Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225 / 5454 und Andreas Gladisch, Tel. 05225 / 790501 · www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	3. Liga-Team TuS Spenge	F. D.	Mats J.	25 €	25 €
Karl-Hermann Kötter		Jessica, Dennis, Malia und Noée Mathews				Birgit	25 €
25 €	25 €	25 €	25 €	Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	25 €
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25 €	Schnipp Schnapp – 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	Klaus Kadur
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	Johann
Christoph Radke	Wir treiben's bunt!	Melanie und Jens		Sally und Ole	UWG Spenge	Rolf Depping	Melita
		Mia und Fynn		Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		Bentral THEATER SPENGE			
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		The real Nachbarschaftgang Henne & Tobi & Lude					
Katrin und Thomas		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus	PKF WMS			D. Schütze	
ALTE MÜHLE						Ursula Großewächter	
		25 €	Sarah, Leon und Mathias	Erwin	Erwin	Heidi und Antje	25 €
Helga und Erich Heine		Tobias, Andrea, Max und Paula		Toni, Joos, Susanne, Uwe			25 €
Doris und Hans-Hermann Metz		Hannelore und Achim Schlüter		Familie Krüger	Gunnar und Justus		Gerd Biermann
25 €	Justin L.	FMK.STEUER FMK.AUDIT OWL		Ulla und Horst Brinkmann		Norbert und Sabine	
Michael Winter	Matthias Boy			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		2. Mannschaft TuS Spenge	Michael und Maximilian Meinhardt
Erika und Willi		Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin					
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee, Dejay Matt und Kardelen Murwig			25 €
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Elisabeth Welland		Uschi und Alfred Manderla	
Volker		Jochen Manderla	Rosemarie Lüdeking	Gerda und Detlef Burkhardt		ART-MEDIAL.de AGENTUR & WERBETECHNIK	
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver	Ben Ole, Mats, Simon, Kristina und Michael			
Mats	Stephan		Heiko	Ulrike	Emma	Leni	Alter Hut · SPEISEN VOR ORT · ZUM MITNEHMEN · LIEFERDIENST ENGERSTRASSE 25 SPENGE · 05225.4444
Thomas und Birgit		Ulrike und Andree	Sinja, Thorben, Iris und Andreas		Lotta, Ben, Anik und Ralf		
		Kristin und Horst		Marius, Sandra und Thomas	Die Volleyballer des TuS Spenge		
Stina	Lisann	Anke	Achim				
Moni und Heinz		Walter Sturhahn		Rainer		Sabine und Torsten	Aaron, Anja und Andreas
Norman, Ute, Gwyni, Joshua				Jan Hendrik			
Gerhard de Boer				Ole, Ida und Jan	Thomas Hemminghaus	3. Mannschaft TuS Spenge	
Thomas, Petra, Pia, Titus und Quentin				25 €	25 €	25 €	25 €

Wichtiger Sieg für Spenge III



Am vergangenen Wochenende war die Bezirksliga spielfrei. Am Wochenende davor hatte die Mannschaft Spenge III die SG Neuenkirchen/Varel aus dem oberen Tabellendrittel (9:7 Pkte.) zu Gast. Für die Spenger Mannschaft war dieses Spiel richtungsweisend, hatte man doch in den bisherigen acht Spielen erst sechs Punkte gesammelt. In der ersten Halbzeit (10:8 für Spenge) waren beide Mannschaft etwa gleichwertig, erst in der zweiten Spielhälfte konnte sich die Spenger Mannschaft – bedingt durch eine bessere Angriffsleistung und eine bessere Verwertung der Torchancen – immer weiter absetzen und für klare Verhältnisse sorgen. Das Spiel endete schließlich 31:22 für die Spenger Hausherren, die sich damit weiter in Richtung Tabellenmittelfeld orientieren konnten.
Am morgigen Sonntag (3.12., 18:00 Uhr) muss die Spenger Mannschaft bei der TG Hörste II antreten, wo die Punkte bekanntlich sehr hoch hängen.
Spenger Torschützen: Helling (5), Boehnke (3), Lüdeking (1), Sahrhage (6), Weszpatat (6/6), Mey (1) u. Hülf (9).

Männl. A- & B-Jugend auf dem Vormarsch

Die **B-Jugend** der JSG Lenzinghausen-Spenge konnte durch ein 36:26 (16:15) über HB Bad Salzuflen die Tabellenführung in der Bezirksliga OWL verteidigen. Bei dem erst in der 2. Halbzeit sichergestellten Sieg traten Mauritz Castrup (11) und Leif Burdich (8) als Haupttorschützen in Erscheinung.

Die **A-Jugend** der JSG traf am vergangenen Samstag in der Verbandsliga auf den Tabellenletzten HB Bad Salzuflen, der sich als unerwartet schwerer Gegner erwies. Nachdem sie zur Halbzeit mit 14:17 Toren zurückgelegen hatten, konnten die Spenger Jungen durch eine Leistungssteigerung in der zweiten Spielhälfte die Begegnung doch noch mit 31:27 Toren für sich entscheiden. Der Platz in der Spitzengruppe der Liga wurde dadurch gefestigt.

100 TuS-Fans in Hildesheim

Das nennt man Vereinstreue: 100 TuS-Fans begleiteten ihr Team nach Hildesheim. Sie nahmen eine mehr als 300 Kilometer lange Fahrt hin und zurück bei miesem Novemberwetter in das südliche Niedersachsen auf sich, um ihre zuletzt so erfolgreiche Mannschaft beim verlustpunktfreien Spitzenreiter in Niedersachsen zu unterstützen. Respekt! Das Holtmann-Team brachte den Gastgeber phasenweise in Bedrängnis, konnte ihn aber nicht knacken. Dennoch hat sich die Reise gelohnt, denn von den Akteuren beider Mannschaften wurde Spitzenhandball geboten.





Nachlese zum Spiel gegen HC Eintracht Hildesheim Teil II

Fotos: Frank Niedertubbesing



In der Kabine: Auch Mannschaftskapitän Maximilian Schüttemeyer schwört seine Mitspieler auf die bevorstehenden 60 Minuten ein.



Bjarne Schulz konnte sich mehrfach im Spiel 1:1 gegen die Hildesheimer Abwehrspieler durchsetzen. Er erzielte sechs Tore.



Das schönste Tor der Spenger Mannschaft war ein Kempa-Tor durch Justus Aufderheide nach Anspiel von Philipp Holtmann.



Leon Schulte erwies sich wieder einmal als treffsicherer Siebenmeterschütze.

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

• Hoch- und Stahlbetonbau
• Putz- / Verblendarbeiten
• Umbau / Sanierung
• Schlüsselfertiges Bauen

Werkstraße 8
32139 Spenge
Telefon: 05225 / 859792
Telefax: 05225 / 859793

www.heidemannbau.de

Tabelle 2023/2024 - 3. Liga Nord-West

1. HC Eintracht Hildesheim	12	12	0	0	421 : 350	+ 71	24 : 0
2. VfL Gummersbach II	12	10	1	1	419 : 371	+ 48	21 : 3
3. TV Emsdetten	10	9	0	1	385 : 271	+ 114	18 : 2
4. TuS Spenge	**11**	**7**	**2**	**2**	**355 : 329**	**+ 26**	**16 : 6**
5. Wilhelmshavener HV	12	8	0	4	339 : 309	+ 30	16 : 8
6. TSG A-H Bielefeld	11	7	0	4	319 : 301	+ 18	14 : 8
7. Sportfreunde Söhre	12	4	3	5	355 : 382	- 27	11 : 13
8. GSV Eintracht Baunatal	12	3	2	7	369 : 398	- 29	10 : 14
9. OHV Aurich	12	4	1	7	352 : 366	- 14	9 : 15
10. SGSH Dragons	12	4	1	7	341 : 359	- 18	9 : 15
11. Ahlener SG	12	3	1	8	356 : 354	+ 2	7 : 17
12. Team HandbALL Lippe II	12	2	1	9	378 : 404	- 26	7 : 17
13. MTV Großenheidorn	12	3	1	8	362 : 416	- 54	7 : 17
14. LIT 1912 II	12	3	1	8	322 : 395	- 73	7 : 17
15. VfL Fredenbeck	12	3	0	9	348 : 389	- 41	6 : 18
16. MT Melsungen II	12	2	2	8	357 : 384	- 27	6 : 18

TuS Spenge Torschützen 2023/24

1. Paul Holzhacker	57 / 26	11. René Wolff	5
2. Vincent Hofmann	54	Mathis Borgmann	5
3. Max Schüttemeyer	51	12. Leon Schulte	5 / 4
4. Sebastian Reinsch	38	13. Kenneth Krüger	2
5. Jonah Jungmann	35	14. Ben Grüger	1
6. Gordon Gräfe	23		
Bjarne Schulz	23		
7. Fabian Breuer	18		
8. Oliver Tesch	17 / 3		
9. Philipp Holtmann	13		
10. Justus Aufderheide	8		



Ergebnisse 12. Spieltag (25.-26. November)

HC Eintracht Hildesheim	**– TuS Spenge**	**38 : 35**
GSV Eintracht Baunatal	– Team HandbALL Lippe II	32 : 29
VfL Gummersbach II	– OHV Aurich	32 : 27
Sportfreunde Söhre	– TV Emsdetten	29 : 44
VfL Fredenbeck	– MT Melsungen II	37 : 33
Wilhelmshavener HV	– LIT 1912 II	30 : 22
Ahlener SG	– SGSH Dragons	26 : 28
TSG A-H Bielefeld	– MTV Großenheidorn	29 : 26

Spiele am heutigen 13. Spieltag

TuS Spenge	**– VfL Fredenbeck**
Team HandbALL Lippe II	– HC Eintracht Hildesheim
OHV Aurich	– TSG A-H Bielefeld
MTV Großenheidorn	– Wilhelmshavener HV
SGSH Dragons	– GSV Eintracht Baunatal
TV Emsdetten	– VfL Gummersbach II
MT Melsungen II	– Ahlener SG
LIT 1912 II	– Sportfreunde Söhre

Spiele am 14. Spieltag (9.-10. Dezember)

SGSH Dragons	**– TuS Spenge**
GSV Eintracht Baunatal	– VfL Fredenbeck
MT Melsungen II	– Team HandbALL Lippe II
MTV Großenheidorn	– LIT 1912 II
TSG A-H Bielefeld	– Sportfreunde Söhre
Wilhelmshavener HV	– VfL Gummersbach II
OHV Aurich	– TV Emsdetten
HC Eintracht Hildesheim	– Ahlener SG

... mal hinschauen!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Tel.: 0 52 25 - 60 02 57
Mobil. 0173 - 87 60 69 8
info@maler-kossert.de
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



Rolland in Spenge
www.VW-Rolland.de

euronics Althoff
EURONICS Althoff
Inhaber: Fritz Althoff e.K.
Bahnhofstraße 1-3
32130 Enger
T 05224 2546
kontakt@euronics-althoff.de
www.euronics-althoff.de
Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 08.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 09.00 - 14.00 Uhr



Perfekt aufgestellt für jedes Match!
Schutzmarken

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestraße 26-28 · 32139 Spenge
Tel. 05225 - 87600

T&H Hausgeräte Profis
Inh. Frank Tertel
Tel. 05225 8711893
IHR HAUSGERÄTE SPEZIALIST
Poststraße 31
32139 Spenge
th-hausgeraete-profis@t-online.de

FLIESEN
BOEKSTIEGEL
0176-82083910 fliesenboekstiegel

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle
Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

LEISTUNG ist unsere Stärke, ..seit 1993!!
Gödecker & Eichenberger
Meisterbetrieb
Heizung-Lüftung-Klima-Sanitär
• Planung
• Beratung
• Verkauf
• Montage


Poloshirt »Daniel« und Arbeitshose »Leo« by FHB®
»SCHÜTTE« TRIFFT DANIEL UND LEO. PASST!
FHB®
fhb.de